

OBM Sven Liebhauser
Stadtverwaltung Döbeln
Obermarkt 1
04720 Döbeln

Döbeln, den 14. Oktober 2021

Anfrage 01/2021

Anfrage zur Aufnahme von Afghanen bzw. afghanischen Ortskräften und deren Familien in Döbeln

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

aufgrund des Abzugs des amerikanischen Militärs und der Bundeswehr in Afghanistan kam es in den letzten Wochen zu zahlreichen Evakuierungen sogenannter afghanischer Ortskräfte nach Deutschland. Bürger der Stadt informierten unsere Fraktion über die kürzliche Zunahme von Afghanen in den Wohngebieten Döbeln Ost und Döbeln Nord, die wahrscheinlich mit diesem Ereignis zusammenfällt.

In diesem Zusammenhang haben wir folgende Fragen an Sie:

1. Wie viele Ortskräfte und Familienangehörige aus Afghanistan sind in Döbeln in den Kalenderwochen 33 bis 40 eingetroffen?
2. In welchen Stadtteilen sind sie untergekommen?
3. Welchen Alters und welchen Geschlechts sind diese Menschen?
4. Ist ein weiterer Verbleib in Döbeln geplant? Wenn ja, wie lange?
5. Welche Sach- bzw. Geldleistungen erhalten diese Menschen?

Ich bedanke mich für Ihre Bemühungen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Dirk Munzig
Fraktionsvorsitzender

OBM Sven Liebhauser
Stadtverwaltung Döbeln
Obermarkt 1
04720 Döbeln

Döbeln, den 20. Oktober 2021

Anfrage 02/2021

Anfrage zur Planung und zum Bau eines riesigen Asylheims für bis zu 640 Personen in Döbeln

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

gestern veröffentlichten die Freien Sachsen eine Meldung, dass in Döbeln ein riesiges Asylheim in dem Hallenkomplex Reichensteinstraße/Eichbergstraße für 640 Personen errichtet werden soll.

In diesem Zusammenhang haben wir folgende Fragen an Sie:

1. Ist diese Meldung richtig?
2. Haben Sie bzw. die Stadtverwaltung grünes Licht für die Errichtung dieses Asylheimes gegeben?
3. Warum werden Stadträte darüber nicht in Kenntnis gesetzt?
4. Warum muss unsere Stadt so viele Menschen aufnehmen? Das ist ein Sicherheitsrisiko für unsere Bürger.
5. Was kann die Stadtverwaltung unternehmen, um dieses Asylheim zu verhindern?
6. Wie können Sie sicherstellen, dass der Standort Walduferviertel durch das Asylheim nicht an Attraktivität verliert und Investoren keinen Wertverlust erleiden?

Ich bedanke mich für Ihre Bemühungen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Dirk Munzig
Fraktionsvorsitzender